Presseinformation

22. Mai 2020

Weitere Museen haben wieder geöffnet

Vom Rollettmuseum in Baden bis zum Schifffahrtsmuseum in Spitz

Seit Mittwoch, 20. Mai, sind in Baden wieder das Beethovenhaus, das Kaiserhaus, das Rollettmuseum und das Puppenmuseum zu den gewohnten Öffnungszeiten zugänglich: Mit zahlreichen Objekten, Dokumenten und Bildern berichtet die Sonderschau „Beethoven in Baden“ im Rollettmuseum dabei über die Beethoven-Feiern und die Gedenkstätten des Komponisten in Baden. Außerdem sind ein Abguss der Lebendmaske, ein Abdruck von Friedrich Nietzsches Gedicht „Beethovens Tod“, ein Faksimile von Beethovens Stammbuch sowie seines Heiligenstädter Testaments ausgestellt. Öffnungszeiten: täglich außer Dienstag von 15 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02252/968 00-580, e-mail museum@baden.gv.at und www.rollettmuseum-baden.at.

Im Kaiserhaus Baden wiederum läuft nun wieder die große Beethoven-Ausstellung „Mythos Ludwig van“ (Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02252/868 00-585, e-mail kaiserhaus@baden.gv.at und www.kaiserhaus.baden.at), während die biedermeierlichen Wohnräume des Beethovenhauses Baden einen Einblick in das Leben und Umfeld des Komponisten in der Stadt geben (Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02252/482 55, e-mail willkommen@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at).

Im kleinen Badener Puppen- und Spielzeugmuseum indes berichten Puppen und Stofftiere jetzt wieder aus der Welt von früher. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02252/868 00–578, e-mail puppenmuseum@baden.gv.at und http://puppenmuseum-baden.at.

Ebenfalls in Baden werden heute, Freitag, 22. Mai, die kulturhistorischen Stadtspaziergänge wieder aufgenommen (maximale Teilnehmerzahl: neun Personen). Am ersten Termin geht es dabei um das „Jüdische Leben in Baden“, wiederholt wird der geführte Stadtspaziergang mit Christine Triebnig-Löffler am Mittwoch, 10. Juni, ab 15 Uhr. Am Samstag, 23. Mai, und Freitag, 19. Juni, ist man jeweils ab 15 Uhr mit Wolfgang Horak und Christine Triebnig-Löffler unter dem

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Motto „Ich kannte ihn am besten!“ mit Beethovens Sekretär unterwegs in Baden. „Gegossen in Bronze, verewigt in Stein: Die Denkmäler Badens erzählen“ heißt es dann bei einem geführten Stadtspaziergang mit Christine Triebnig-Löffler an den Sonntagen 24. Mai und 21. Juni jeweils ab 14 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-521; Anmeldung ausschließlich über das Ticketservice im Beethovenhaus unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Bereits am Freitag, 15. Mai, hat das Liechtenstein Schloss Wilfersdorf seinen Normalbetrieb wieder aufgenommen und zeigt bis zum Ende der gesetzlichen Einschränkungen im Festsaal eine Ausstellung über die erfolgreiche Entwicklung der Aktivitäten im Schloss. Anschließend sollen wieder die Künstler des Kultur- und Tourismusvereins Wilfersdorf die Möglichkeit bekommen, ihre Werke zu präsentieren. Öffnungszeiten bis 1. November: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen jeweils von 10 bis 16 Uhr; nähere Informationen unter 02573/3356, e-mail office@liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at und www.liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at.

Im Museum Schloss Orth steht das diesjährige Museumsjahr seit Samstag, 16. Mai, ganz im Zeichen von „500 Jahre Niklas Graf Salm in Orth“: Der Verteidiger von Wien bei der ersten Türkenbelagerung im Jahr 1529 war ab 1520 Schlossherr von Orth an der Donau. Gezeigt werden dabei auch Arbeiten von Künstlern, die sich auf humorvoll-kritische Art mit Herrschaftssymbolen und der Heldenverehrung auseinandersetzen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 12 bis 18 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 0676/564 27 67, e-mail museum@schloss-orth.at und www.museum-orth.at.

In Waidhofen an der Ybbs hat das 5-Elemente-Museum im Schloss Rothschild seit Freitag, 15. Mai, wieder seine Pforten geöffnet und bereitet die Stadtgeschichte anhand der Themen Feuer, Wasser, Erde, Holz und Metall auf; auch das Schaudepot und die Mostviertler Spielzeugwelt sind wieder zu besichtigen. Öffnungszeiten bis Oktober: Dienstag von 9 bis 13 Uhr, Mittwoch bis Samstag von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 16 Uhr; nähere Informationen unter 07442/511-471, e-mail schloss.rothschild@waidhofen.at und https://schloss-rothschild.at.

Schließlich vermittelt auch das Schifffahrtsmuseum in Spitz an der Donau seit Freitag, 15. Mai, wieder vielfältige Einblicke in die Technik und Geschichte der historischen Donauschifffahrt. Als Sonderausstellung wird heuer unter dem Titel „Ein Leben für Form und Farben“ ein Rückblick auf das künstlerische Lebenswerk

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

von Peter S. Mayer präsentiert. Öffnungszeiten bis 31. Oktober: täglich von 10 bis 16 Uhr; nähere Informationen unter 02713/2246, e-mail info@schifffahrtsmuseum-spitz.at und www.schifffahrtsmuseum-spitz.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at